

Augsburger Allgemeine

Startseite › Lokales (Augsburg) › Lokalsport › Deutsches Team hat „Nase voll“ von Platz vier

[KANUSLALOM](#)

16.06.2017

Deutsches Team hat „Nase voll“ von Platz vier

LOKALSPORT



Fünf Augsburger können es vor ihrem „Heimspiel“ beim Weltcup-Auftakt in Prag besser machen

Die Weltcupssaison für die Slalom-Kanuten des Deutschen Kanu-Verbandes (DKV) wird am heutigen Freitag in Prag eröffnet – und nur eine Woche später vom 23. bis 25. Juni am Augsburger Eiskanal fortgesetzt. An der Moldau findet das erste von fünf Rennen der ICF-Serie statt. Mit [Augsburg](#) und Markkleeberg werden auch an zwei deutschen Standorten Punkte für die Gesamtwertung vergeben werden.

„Wir werden unser Möglichstes tun, um einen Vierfacherfolg der tschechischen Kajakfahrer wie im vergangenen Jahr zu verhindern“, meint Kajak-Bundestrainer Thomas Apel mit einem Schmunzeln und nimmt Bezug auf das fehlende Quäntchen Glück seiner Schützlinge mit Sekundenbruchteilen Rückstand auf die Plaketten bei Olympia in Rio und der EM in Slowenien vor 14 Tagen. „Bloß keinen vierten Platz von unserer Seite, davon haben wir die Nase voll“, so Apel.

„[Prag](#) ist immer schwer“, sagt auch DKV-Cheftrainer Michael Trummer, „die Tschechen trainieren hier tagein, tagaus und sind gut besetzt. Wir wollen den Auftakt nutzen, um uns nach dem internationalen Auftakt bei der EM weiter zu verbessern und uns auch für die beiden folgenden Rennen vor eigenem

Publikum in Schwung bringen – unser Fernziel Weltmeisterschaft Ende September dabei immer im Blick.“

Gegenüber der EM-Mannschaft gibt es einige wenige Veränderungen im deutschen Team: Lisa Fritsche (Halle/S.) kehrt bei den Kajak- Frauen ins Aufgebot zurück, bei den Canadierspezialistinnen wird Andrea Herzog (Leipzig) durch Elena Apel (Augsburg) ersetzt. Hannes Aigner (Augsburg) und Caroline Trompeter (Hanau) nehmen den vierten Weltcupstartplatz in den Kajakkategorien ein. Die Qualifikationsläufe werden am Freitag absolviert, die Entscheidungen fallen am Samstag und Sonntag. (pm)

Team Deutschland in Prag

Männer, Kajak-Einer Sebastian Schubert (KR Hamm), Alexander Grimm (Kanu Schwaben Augsburg), Fabian Schweikert (KCE Waldkirch), Hannes Aigner (Augsburger Kajakverein).

Männer, Canadier-Einer Sideris Tasiadis (Kanu Schwaben Augsburg), Nico Bettge (Leipziger KC), Franz Anton (Leipziger KC).

Männer, Canadier-Zweier Robert Behling/Thomas Becker (MSV Buna Schkopau), Franz Anton/Jan Benzien (Leipziger KC), David Schröder/Nico Bettge (Leipziger KC).

Frauen, Kajak-Einer Ricarda Funk (KSV Bad Kreuznach), Jasmin Schornberg (KR Hamm), Lisa Fritsche (BSV Halle/S.), Caroline Trompeter (SKG Hanau).

Frauen, Canadier-Einer Lena Stöcklin (Leipziger KC), Birgit Ohmayer (Kanu Schwaben Augsburg), Elena Apel (Kanu Schwaben Augsburg).

THEMEN FOLGEN

[LOKALSPORT](#)[MOLDAU](#)[MARKKLEEBERG](#)[RIO](#)[SLOWENIEN](#)[HAMM](#)[HANNES AIGNER](#)